

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Kleiner Feuchtwald im Waldgebiet nördlich von Testorf						X X								0 5 0 3 - 2 3 2 - 4 0 0 5							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
vermoorte Senke im Übergangsbereich Grund-/Endmoräne																					
Naturraum Schaalseebecken														Luftbild-Nr.				Film-Nr.			
4 0 0														Bild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha							
Ludwigslust						Zarrentin, Stadt								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
00781														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP								FFH-Geb.							
X						NSG LSG BR								Wald-Totalreservat							
ND GLB FnB																					
Hauptcod.						Nebencode										Überlagerungscode					
Code W N R						W N E										U M S					
% 6 5						3 5															
Vegetationseinheiten																					
Sumpfschilf-Erlen-Sumpf, Sumpfschilf-Erlen-Eschenwald																					
Habitats + Strukturen																					
H S E H Z R H T B H A O H D R																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Im Westen eines größeren reich strukturierten Laubmischwaldes stockt auf eutrophen ungestörten nassen Torfen ein Sumpfschilf-Erlenwald (Sumpf), welcher im Westen in einen nassen bis sehr feuchten Sumpfschilf-Erlen-Eschenwald übergeht. Die Bäume stehen zum Teil sehr licht und die Krautschicht ist auf Grund des hohen Wasserstandes nur schwach entwickelt.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)									vielfältige Standortverhältnisse												
Vorkommen seltener / typischer Tierarten									historische Nutzungsformen												
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand									aktuelle Nutzung												
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft									Flächengröße / Länge												
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops									Umgebung relativ störungsarm												
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops									landschaftsprägender Charakter												
typische Zonierung von Biotoptypen									Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion												
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10

0503-232-4005

Biotop-Nr.

Substrat

k g

g

Torf, wenig gestört

Torf, degradiert

k

Antorf

Sand

Kies / Steine

Lehm

Ton

Halbkalk / Kalk

Schlamm / Faulschlamm

gestörter Boden

Trophie

k g

dystroph

oligotroph

mesotroph

g

eutroph

poly- / hypertroph

Wasserstufe

k g

trocken

mäßig trocken

wechselfeucht

frisch

feucht

k

sehr feucht

g

naß

offenes Wasser

quellig

Relief

k g

g

eben

wellig

kuppig

dünig

Berg / Rücken

Riedel

Flachhang <= 9°

Steilhang > 9°

Nische

g

Senke / Strecksenke

Kerbtal

Sohlental

Exposition

k g

N

NO

O

SO

S

SW

W

NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k g

intensiv

g

extensiv

aufgelassen

keine Nutzung

Nutzungsart

k g

Acker

Wiese

Weide

g

forstliche Nutzung

Umgebung

k g

Acker / Gartenbau

Ackerbrache

Grünland, intensiv

Grünland, extensiv

g

Laub- / Mischwald

Nadelwald

Feuchtwald / -gebüsch

Gehölz

Röhricht / Feuchtbrache

Hochstauden / Ruderalflur

Graben

k g

Fließgewässer

Stillgewässer

Trockenbiotop

Grünanlage / Kleingarten

Weg

Straße, Parkplatz

Bahnanlage

Gewerbe / Industrie

Silo / Stallanlage

Gebäude / Siedlung

Spülfeld / Halde

Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)
Carex acutiformis

Pflanzenarten ±zahlreich(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosaFraxinus excelsior

Pflanzenarten vereinzelt(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Athyrium filix-feminaDryopteris carthusianaMyosotis palustris

Carex elataGalium palustreRanunculus repens

Carex elongataIris pseudacorusSolanum dulcamara

Carex remotaLycopus europaeusUlmus laevis

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 28.05.1998

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Weinauge

Foto: 1

Folgeseiten: 0